



Informationen zum Verbot von Einwegplastik in der EU ab dem 3.7.2021

Quelle: RICHTLINIE (EU) 2019/904 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 5. Juni 2019 über die Verringerung der Auswirkungen bestimmter Kunststoffprodukte auf die Umwelt

Was wird verboten?

- Wattestäbchen
- Trinkhalme
- Rührstäbchen für den Kaffee
- Luftballonstäbe
- Einweg-Geschirr & Besteck aus konventionellem Plastik und aus oxo-abbaubarem Kunststoff
- To-go-Getränkebecher
- Fast-Food-Verpackungen
- Wegwerf-Essenbehälter aus expandiertem Polystyrol (bekannt als Styropor)
- Leichte Kunststofftragetaschen

Was ist weiterhin erlaubt?

„Kunststoffprodukte, die konzipiert, entwickelt und auf den Markt gebracht wurden, um entsprechend ihrem ursprünglichen Verwendungszweck wiederbefüllt oder wiederverwendet zu werden, und somit **während ihrer Lebensdauer mehrere Kreisläufe** durchlaufen. Einwegkunststoffartikel sind in der Regel dazu bestimmt, nur einmal oder nur kurzzeitig verwendet zu werden, bevor sie entsorgt werden.“ (Richtlinie (EU) 2019/904, Absatz 12)

- Standardkarten nach ISO 7810 aus 100 % recyceltem PVC, Bio-PVC, Standard PVC, Holz
- Magnetstreifenkarten
- Barcodekarten oder (RFID-) Chipkarten
- kontaktbehaftete und kontaktlose Chipkarten
- RFID Blocker Karten/NFC Blocker Karten
- Mousepads
- Lineale & Schreibunterlagen
- Lentikularbilder
- Preisschilder & Deckenhänger
- Türhänger
- Aufkleber

Darum Manhillen:

- Seit jeher **kein Einsatz von oxo-abbaubarem Kunststoff** (nicht hinreichend biologisch abbaubar, führt zu Mikroplastik in der Umwelt, nicht kompostierbar, negative Auswirkung auf das Recycling von herkömmlichen Kunststoffen)
- **ressourcenschonendes Handeln** und eine **konsequente Klimaorientierung** gehören schon seit Jahrzehnten zur Firmenphilosophie
- **Recycling wird groß geschrieben**: Aussortierte Plastikkarten werden sortengetrennt entsorgt – nach Karten ohne Sonderausstattung (= Rohstoff erster Güte, der geschreddert und an Wiederverwerter verkauft wird), Magnetstreifenkarten (= Rohstoff zweiter Klasse, d. h. diese Karten werden separat zu Granulat verarbeitet und wiederverwertet) und Chipkarten (= Restmüll).
- **100 % recyceltes PVC** kann bis zu acht Mal verlustfrei wiederverwertet werden und bringt kein neues Plastik in Umlauf
- **100 % klimaneutrale Produktion** ohne Mehrkosten für Sie

Wir beraten Sie gerne!

Zögern Sie nicht uns anzusprechen – per **Telefon: 07152-999180** oder **E-Mail: info@man-druckt.de** und fordern Sie kostenlose Muster an.